



Informationen aus Alberschwende
Nr. 5 – Mai 2005

s' Leandoblatt

www.alberschwende.at

VON EINEM ZUM ANDERN ...

Vermiete 3-Zimmer-Wohnung

in Schwarzen, 85 m², Dachgeschoss mit Balkon,
ab 1. Juni 2005 an Einzelperson
oder junges, kinderloses Paar,
nur Inländer, Nichtraucher bevorzugt.
Miete: € 590,- inkl. Betriebskosten
(ohne Strom).

Tel. 3307, ab 18.00 Uhr

Abgabe von Rasenschnitt

Wer für seinen Rasenschnitt keinen Lagerplatz hat und ihn einer ökologischen Verwertung zuführen will, kann ihn jederzeit bei unserer Biogasanlage abgeben. Der Rasenschnitt wird durch Vergärung in der Gülle in Ökostrom umgewandelt und ins Netz eingespeist.

Fam. Anton Rusch, Landwirt
Hinterfeld 121
Tel. 3269

Zum Titelbild:

Explorer-Stufe der Alberschwender Pfadis unterstützt das Projekt Albanien. Bericht der Pfadfindergruppe Seite 14-15.

Danke für das Vertrauen

bei der Bürgermeisterdirektwahl!

Liebe Alberschwenderinnen und Alberschwender!

Sie haben mir bei der Bürgermeisterdirektwahl ein überwältigendes Vertrauen entgegengebracht. Ein Vertrauen, das meine Erwartungen übertraf. Ich werde mich bemühen, diesen Vertrauensvorschuss zu rechtfertigen. Jedenfalls im Rahmen der Möglichkeiten und der zur Verfügung stehenden Mittel. Sollte dies nicht immer - was zu erwarten ist - gelingen, so bitte ich um Verständnis. Die nur beschränkt zur Verfügung stehenden Mittel werden den Handlungsspielraum zunehmend einengen. Nicht jedes noch so sinnvolle und wünschenswerte Projekt wird sich realisieren lassen. Wir werden Prioritäten setzen müssen. Die Kunst wird darin liegen, diese möglichst richtig, d. h. für den Bürger verständlich und nachvollziehbar, zu reihen.

DANKE!

Dür Reinhard



Gemeindeamt

K U N D M A C H U N G

Flächenwidmungsplan

Die Gemeindevertretung von Alberschwende hat am 17.11.2003 eine Änderung des Flächenwidmungsplanes beschlossen, und zwar:

	Umwidmung	
	von	in
Gst 3285/4 Tannen ca. 650 m²	FL	BW

FL = Freifläche-Landwirtschaftsgebiet
BW = Baufläche-Wohngebiet

Laut Verfügung des Amtes der Vorarlberger Landesregierung vom 25.3.2005, Zl. VIIa-602.01, wurde diese Änderung des Flächenwidmungsplanes gemäß § 21 Abs. 6 und 7 des Raumplanungsgesetzes, LGBl Nr 39/1996, genehmigt; die gegenständliche Änderung betrifft den in der Beilage zur zit. Verfügung dargestellten Flächenbereich.

Der Bürgermeister

Gemeinde Alberschwende-Bürgerservice

Anregungen/Beschwerden von Bürgern

Restmüll- und Plastikmüllsäcke

Wer mit offenen Augen durch Alberschwende fährt, sieht an immer mehr Stellen Berge von gelben bzw. schwarzen Müllsäcken. Die Sammelplätze sind nur für die Abholung gedacht, jedoch nicht zur Lagerung von Müllsäcken! Die Säcke müssen dann auf Kosten der Allgemeinheit vom Bauhof abtransportiert werden. Erst am Tag vor der Abholung dürfen die Säcke am jeweiligen Sammelplatz abgestellt werden. Nochmals die Abholzeiten der Müllsäcke:

Gelber Sack (Plastik):

Jeden 3. Montag im Monat für das gesamte Gemeindegebiet

Schwarzer Sack (Restmüll):

Gerade Woche:

Achrain, Müselbach und linke (talauswärts) Seite B200 und Schwarzachtobelstraße (z. B. Huber Reinold)

Ungerade Woche:

Fischbach, Bereute, rechte (talauswärts) Seite B200 und Schwarzachtobelstraße (z. B. Steinmetz Lenz)

Streunende Hunde

Trotz eines Artikels des Bürgermeisters im Leandoblatt vom Februar 2005 kommt es immer noch zu Beschwerden von AlberschwenderInnen wegen streunenden Hunden. Wir möchten nochmals an die Vernunft der Hundehalter appellieren, ihre gesetzlichen Verpflichtungen ernst zu nehmen, damit die Gemeinde nicht zu weiteren Schritten gezwungen wird.

Schacht- und Kanaldeckel

Abwasserschächte und Kanaldeckel müssen immer frei zugänglich sein. Die Mitarbeiter des Bauamtes bzw. Mitarbeiter von Erdbewegungsfirmen mussten in letzter Zeit mehrfach Schacht- bzw. Kanaldeckel suchen. Dies führt zu einem erheblichen Mehraufwand welcher nicht sein müsste. Die Grundeigentümer sind zuständig, dass Kanal- bzw. Schachtdeckel immer frei zugänglich sind. Deckel die zuwachsen sind wieder freizulegen. Deckel die Verbaut wurden (bepflastert,...) werden in Zukunft auf Kosten der Grundeigentümer freigelegt.

Hagspiel Ingo

Sprechstunde Notar

Der nächste Amtstag von Notar **Dr. Ehrenreich Michel** findet am

**Mittwoch, 18.05.2005, von 19.00 – 20.30 Uhr
im Gemeindeamt, Sitzungszimmer,**

zu folgenden Themen statt:

Übergabe
Schenkung
Kauf
Grunderwerbssteuer
Schenkungssteuer
Geh- und Fahrrecht
Grundbuch
Testament
Erbschaftssteuer
Folgen des Heimaufenthaltes
Lebensgemeinschaft
Uneheliches Kind
Scheidungsvereinbarung

Die Rechtsauskünfte zu notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice.

Ich lade Sie ein, von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen.

Der Bürgermeister

Tourismusbüro Alberschwende

Für die kommende

Sommersaison 2005

bitten wir die ortsansässigen Vereine, Gastwirte und andere Veranstalter, wieder ihre Termine, welche sie im Sommerveranstaltungskalender veröffentlicht haben möchten, beim Tourismusbüro, Tel. 4233 oder E-Mail tourismus@alberschwende.at, bekanntzugeben.

BERICHTE aus der GEMEINDEVERTRETUNG

Konstituierende (gleichzeitig 1. öffentliche) Sitzung vom 4. Mai 2005

Die in der konstituierenden Sitzung nach dem Gelöbnis üblicherweise abzuhaltenden Wahlen ergaben folgendes Ergebnis:

Vizebürgermeister:

Gmeiner Hubert, 1958, Gemeindesekretär, Lanzen 226

Gemeinderäte:

- 1 **Mag^a. Hagspiel-Lässer Carmen**, 1969, Hausfrau/Projektmanagerin, Schwarzen 878e*
- 2 **Bereuter Jürgen**, 1972, Landwirt, Nannen 217
- 3 **Berlinger Pius**, 1964, Selbständig, Schwarzen 368*
- 4 **Dipl.Ing. Muxel Helmut**, 1956, Vermessungstechniker, Weitloch 248*
- 5 **Mag. Eiler Ehrenfried**, 1956, BHS-Lehrer, Schwarzen 753*
- 6 **Gmeiner Hubert**

Bürgermeister Reinhard Dür wurde bekanntlich am 10. April 2005 mit 87,7 % der in diesem Wahlgang gültigen Stimmen **direkt** wieder zum Bürgermeister gewählt; er ist Vorsitzender des Gemeindevorstandes ohne Stimmrecht (kein Gemeinderatsmandat). Der Generationenwechsel, der sich heuer in der Gemeindevertretung vollzog (11 von 24 Personen sind neu in der Gemeindevertretung), spielt sich auch im Gemeindevorstand wieder: 4* der 6 Mitglieder sind erstmals in diesem Gremium.

Ortsvorsteher von Müselbach:

Weiters wurde der bisherige Ortsvorsteher von Müselbach, **Neßler Gerold**, 1960, Gastwirt, Müselbach 304, in dieser Funktion bestätigt.

Der Bürgermeister

BETREUTES WOHNEN - ein neues Angebot im Bereich der sozialen Dienste

Im September des vergangenen Jahres konnte das neu erbaute und modernst ausgestattete Pflegeheim seiner Bestimmung übergeben werden. Die seither gemachten praktischen Erfahrungen bestätigen, dass mit der Entscheidung für das Hausgemeinschaftsmodell der richtige Weg beschritten wurde. Bestens motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewährleisten, dass sich die Bewohner wohlfühlen.

Das neue Pflegeheim ist einer der Eckpfeiler eines allumfassenden Netzwerkes an sozialen und pflegerischen Dienstleistungsangeboten in unserer Gemeinde. Räumlich werden diese im Rahmen des schon vor Jahren entwickelten und beschlossenen Sozialzentrumskonzeptes sowohl im Neubau als auch im noch zu sanierenden Altbau untergebracht sein.

Im Besonderen werden im Sozialzentrum nach dem Endausbau nachstehende Dienste zusammengefasst sein:

- Hochspezialisierte Pflege (ab Pflegegeldstufe 4) im neuen Pflegeheim
- Schulungs-, Büro-, und Lagerräume für das Rote Kreuz (incl. Garagenplätze)
- Verwaltungs- und Lagerräume für den Krankenpflege- und Familienhilfeverein
- Raum für die Tagesbetreuung zur Entlastung der pflegenden Angehörigen des mobilen Hilfsdienstes (MOHI)
- Multifunktionsraum als Veranstaltungs- und Schulungsraum für Vereine und diverse Organisationen
- Eltern-Kind-Zentrum
- Spielgruppe
- **11 Wohnungen für betreutes Wohnen im sanierten Altbau**

Die Inangriffnahme der Sanierung des Altbaues steht unmittelbar bevor. Der traditionsreiche und architektonisch wertvolle, das Ortsbild von Alberschwende prägende Altbau, soll neuen Funktionen zugeführt werden.

Neben den für das Rote Kreuz und den Hauskrankenpflege- und Familienhilfeverein vorgesehenen Räumen im Erdgeschoss sollen in den darüber liegenden Geschossen Wohnungen für betreutes Wohnen eingerichtet werden. Die bestehende Hauskapelle im obersten Geschoss soll bestehen und in ihrer Nutzung unverändert bleiben.

Die geplanten Wohnungen umfassen einen Schlafraum, einen Wohn- und Essbereich, eine Küche, die erforderlichen Sanitäreinrichtungen sowie 1-2 Lagerräume. Die

Wohnnutzflächen bewegen sich zwischen ca. 50 m² (Standardwohnungen) und ca. 80 m² (Dachwohnungen). Die Wohnungen sind barrierefrei und behindertengerecht ausgestattet. Ebenso ist das Objekt mit einem Lift und je Geschoss (Ausnahme Dachgeschoss) mit einem Verbindungsgang zum Neubau versehen. Die technische Ausstattung umfasst auch eine Notrufeinrichtung, die im Notfall eine rasche Kontaktaufnahme mit dem Pflegepersonal im Neubau sicherstellt

Die räumliche Anbindung an das neue Pflegeheim ermöglicht es den zukünftigen Bewohner, das Dienstleistungs- und Betreuungsangebot des Pflegeheimes, individuell an den jeweiligen Bedürfnissen orientiert, in Anspruch nehmen zu können. Das heißt, Leistungen, die selbst auf Grund des zunehmenden Alters oder des sich verschlechternden Gesundheitszustandes nicht mehr selbst erbracht werden können, können dem individuellen Bedarf entsprechend zugekauft werden. Zudem vermittelt die ständige Rufbereitschaft den Bewohnern das Gefühl der Sicherheit. Die zentrale Lage gewährleistet kurze Wege zu den verschiedensten Versorgungseinrichtungen im Dorf (Geschäfte, Gastronomie, Arzthaus usw.). Insgesamt ein Paket an Zusatzleistungen, das den geplanten neuen Wohnungen im Pflegeheimaltbau eine besondere Note, das heißt gegenüber klassischen Wohnungen einen klar erkennbaren Zusatznutzen, verleiht wird.

Es soll damit die Lücke zwischen der ambulanten Pflege zu Hause, vielfach gewährleistet durch das wertvolle Angebot des Hauskranken- und Familienhilfevereines, und dem bestens ausgestatteten und hochspezialisierten Pflegeheim geschlossen werden.

Wenn auch die Gemeindevertretung den Grundsatzbeschluss, das alte Pflegeheim zu sanieren und in seiner Nutzung dem betreuten Wohnen zuzuführen, bereits einstimmig gefasst hat, so erscheint es trotzdem sinnvoll, im Vorfeld die Nachfrage nach derartigen Wohnungen innerhalb der potentiellen Zielgruppe auszuloten.

Die Gemeinde beabsichtigt daher, noch vor den Sommermonaten im Rahmen einer Bevölkerungsversammlung das Projekt vorzustellen. In weiterer Folge sollen im Wege einer Befragung die Bedürfnisse und Erwartungen in Bezug auf Größe, Ausstattung, Miete sowie der gewünschten Zusatz- und Betreuungsleistungen erfragt werden.

Unabhängig davon sind Interessierte herzlich eingeladen sich im Gemeindeamt über das Projekt zu informieren.



Altersjubilare

In der Zeit vom 13.05.2005 – 16.06.2005 vollenden:

das 75. Lebensjahr: am

10. 6. Paula Flatz, Burgen 183

11. 6. Waltraud Johler, Hof 376

das 76. Lebensjahr: am

14. 5. Anna Wirflinger, Achrain 544

das 77. Lebensjahr: am

20. 5. Alois Beck, Hof 359

6. 6. August Dür, Vorholz 264

das 79. Lebensjahr: am

17. 5. Peter Gmeiner, Feld 232

14. 6. Anna Maria Braun, Hof 12

das 82. Lebensjahr: am

21. 5. Alfons Bereuter, Achrain 67

das 83. Lebensjahr: am

13. 6. Kunigunde Flatz, Hof 23

das 85. Lebensjahr: am

1. 6. Aloisia Munich, Hof 23

das 86. Lebensjahr: am

4. 6. Elsa Gmeiner, Hof 23

12. 6. Walburga Lässer, Näpfle 342

das 89. Lebensjahr: am

7. 6. Anna Schwarz, Gasser 348

das 92. Lebensjahr: am

29. 5. Richard Hopfner, Lebür 481

Kanalisation und Wasserverbund Müselbach -

Verkehrsbehinderungen

Im Bereiche der Objekte ehem. „Gämsle“ und “Hirschen“ - Wäldergarage - Haus Lehner sind derzeit Leitungsarbeiten für die Kanalisation sowie den Trinkwasserverbund Müselbach im Gange. Hiefür ist abschnittsweise die Inanspruchnahme der Straßenfläche der L 200 Bregenzerwaldstraße erforderlich. Die entsprechende Verordnung nach StVO der BHBregenz wurde an der Amtstafel kundgemacht. Die voraussichtliche Fertigstellung der Arbeiten ist Mitte Juni 2005. Wir bitten die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die doch beträchtlichen Behinderungen.

Sponson

Bereits im November 2002 wurde Herrn **Wolfgang Fiel**, Hof 583, am Bartlett/University College in London der Titel „Master of Architecture“ verliehen. Im März 2005 konnte er an der Technischen Universität Wien die Sponson zum **Dipl.-Ing. der Architektur** feiern. Beide Studien absolvierte er er mit ausgezeichnetem Erfolg.

Stellvertretend für alle Leser gratuliert die Redaktion des Leandoblattes sehr herzlich und wünscht Herrn Dipl.-Ing. Wolfgang Fiel für seine weitere Zukunft privat wie beruflich viel Erfolg und alles Gute.

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im Mittelwald und Alberschwende

14./15.05.	Dr. Nardin, Egg
16.05.	Dr. Hinteregger Guntram
21./22.05.	Dr. Hinteregger Lukas
26.05.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
28./29.05.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
04./05.06.	Dr. Hinteregger Guntram
11./12.06.	Dr. Nardin, Egg
18./19.06.	Dr. Hinteregger Lukas

Falls der Sonntagsdienst geteilt wird, findet der Wechsel am Sonntag früh, 7 Uhr, statt.

Der Feiertagsdienst beginnt jeweils am Vorabend um 19.00 Uhr und endet am darauf folgenden Werktag um 07.00 Uhr.

Weiters möchten die Ärzte auf die **Ordinationszeiten von 10.00 – 11.00 Uhr und von 17.00 – 18.00 Uhr** hinweisen, da eine große Anzahl von Patienten die Ordinationszeiten telefonisch erfragen. Notfälle sind natürlich ausgenommen.

Die Termine für den ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst sind auch über Internet auf der Homepage <http://www.hinteregger.at> unter der Rubrik **Notdienst** abrufbar. **Dort werden auch kurzfristige Änderungen laufend aktualisiert.**

Dr. Hinteregger Guntram	Alberschwende Tel.: 05579/4212
Dr. Hinteregger Lukas	Alberschwende Tel.: 05579/4212
Dr. Hollenstein Thomas	Schwarzenberg Tel.: 05512/3677
Dr. Rüscher Rudolf	Andelsbuch Tel.: 05512/2317
Dr. Nardin Josef	Egg Tel.: 05512/2111

Elternberatung / Säuglingsfürsorge

Institut für Gesundheits- und Krankenpflege

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3. Donnerstag des Monats von 14.00 – 16.00 Uhr in der Hauptschule/Arztraum statt. Wir bieten Ihnen fachliche Beratung bei:

- Pflege des gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillprobleme
- Ernährungsfragen
- Zahnprophylaxe
- Entwicklung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr
- telefonische Beratung
- Babymassage-Kurse, Elternschulungen

Betreut werden Sie und Ihr Baby von Dipl. Kinderkrankenschwester Hildegard Flatz und Frau Wilma Larsen.
Tel. 0650/ 48 78 738

Termine:

Mai:	19.5.
Juni:	2.6., 16.6.

Wichtige Anlaufstellen:

Krankenpflege- und Familienhilfeverein Koordinationsstelle für **Mobile Hilfsdienste** und **Familienhelferinnen:**

Annelies Böhler, Tel. 4786
Pflegedienst: Rita Winder, Tel. 0664/ 243 01 61

Kindergarten, Tel. 3434

Eltern-Kind-Zentrum und
Spielgruppe, Tel. 0664/ 48 400 16

Babysitterdienst
Gmeiner Margit, Tel. 4762

Bücherei

Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag 15.30 – 17.30 Uhr
Sonntag 09.45 – 11.30 Uhr
Tel. 20 0 44

Helft mir bitte!

Alle Schüler der Volksschule Dreßlen führen jedes Frühjahr eine Landschaftsreinigung durch. Wir säubern die Gehsteige, Gemeindestraßen, Wanderwege und angrenzende Wiesen in unserem Schulbezirk. Was da alles herumliegt! Hier finden wir Plastikflaschen, Zigarettenkippen, Nylon-säcke, Papierschnitzel, Raketenreste, Schweizerkracker, Glaskerben, Eisen-teile und sogar einen Plastikimer. Bitte liebe Erwachsene, Hauptschüler und Volksschüler, werft nicht alles weg und helft uns, dass unsere Umwelt sauber und gesund bleibt!
Danke!

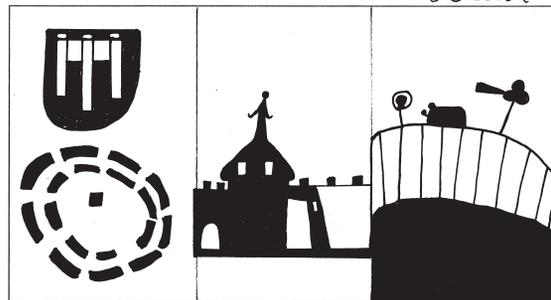
Alexandra



Unsere Landeshauptstadt

Am ersten April 05 besuchten wir Bregenz. Am Anfang führte uns Anton Dür durchs Landthaus, dann kam Gelhard Halder und zeigte uns den Montfortaal und sein Büro. Zum Schluss bekamen wir eine Jause. Auch im Landesmuseum war es sehr interessant. Wir sahen den Türling von Andelsbuch und bestaunten den Stotzahn eines Mammut. Zuletzt besuchten wir die Wetterstation Bregenz, wo wir vom Aussichtsturm einen Rundumblick auf Bregenz warfen. Mir hat der Ausflug nach Bregenz sehr gefallen.

Laura



Vereinsgesche



Obmann: Berlinger Gerhard, A-6861 Alberschwende, Schwarzen 909
☎ 05579/7147 E-Mail: g.berlinger@aon.at

**Die Erde atmet aus –
die Bienen sammeln ein**

Einladung

zur Ständeschau des Bienenzuchtverein Alberschwende
bei Alwin Muxel in Weitloch am 22.05.05
(Ausweichtermin 29.05.05)

Treffpunkt: Schilift Dreßlerberg um 13.30 Uhr

Die Besichtigung des Bienenstandes von Wanderlehrer Alwin Muxel ist auch für interessierte (Noch)Nichtimker eine gute Gelegenheit, sich Einblick in das Leben von Bienen und Imkern zu machen.



*Die Schüler der 4. Schulstufe
mit Landtagspräsident Gebhard Halder*



VC Alberschwende

Wir laden ein

1. Internationales Freiluft-Volleyballturnier Alberschwende/Sportplatz 21.-22. Mai 2005

Wir, der Volleyballclub Alberschwende, würden uns freuen euch zahlreich bei unserem Turnier willkommen zu heißen.

Gespielt wird am **Samstag von 14:00 - 18:00 Uhr** und **Sonntag von 9:00 - 16:00 Uhr** mit anschließender Preisverleihung!

Ganztags und auch Samstagabends mit Bewirtung!!!

Anmeldung für Kurzentschlossene Hobby- und Vereinsspieler bis spätestens 17.5.05 möglich!

Alle Details unter
www.vc-alberschwende.at Rubrik Turniere oder bei unserem

Obmann Manfred Zwerger Tel.: 0676/9029586

Mail: obmann@vc-alberschwende.at

Änderungen vorbehalten!!!

Unseren Trainingszeiten:

Montag

Damen 1: 18:30 - 20:00 Uhr
Herren 1: 20:00 - 22:30 Uhr

Donnerstag

Anfänger: 18:30 - 20:00 Uhr
Hobby: 20:00 - 22:00 Uhr

Samstag

Anfänger: 14:00 - 15:30 Uhr
Mixed: 15:30 - 17:30 Uhr

**Auf euer kommen freut sich der
VC Alberschwende**

Ramona Steinhauser, Schriftführerin

Geselliges Tanzen und gezielte rhythmische Bewegung nach Musik im Sitzen

Montag	23. Mai	14.30 – 16.30 Uhr
Mittwoch	25. Mai	10.00 – 11.00 Uhr
Montag	6. Juni	14.30 – 16.30 Uhr
Mittwoch	8. Juni	10.00 – 11.00 Uhr
Montag	20. Juni	14.30 – 16.30 Uhr
Mittwoch	22. Juni	10.00 – 11.00 Uhr



mit Helene
Pfarrheim
mit Helene
Altersheim
mit Helene
Pfarrheim
mit Helene
Altersheim
mit Helene
Pfarrheim
mit Helene
Altersheim



Veranstaltungs-Programm vom 19. Mai bis 16. Juni 2005

Am 19. Mai ist **Jassnachmittag im Gasthof Wälderstüble**, Beginn 13.00 Uhr.

Am 2. Juni ist wieder **Jassnachmittag im Wirtshaus zur Taube**, Beginn 13.00 Uhr.

Am 9. Juni gibt es eine **Ausfahrt für alle Jasser und Kegler** zum **Gasthof Brauerei in KRUMBACH!** Gemeinsame Abfahrt mit PKW ist um 13.00 Uhr ab Dorfplatz.

Am 16. Juni freuen wir uns wieder auf einen **Jassnachmittag im Gasthof OCHSEN**, Beginn 13.00 Uhr.

VORANZEIGE!

Wie bereits im letzten LEANDOBLATT angekündigt, machen wir vom **19. bis 22. September** einen viertägigen Ausflug nach **Öberösterreich**. **Kostenpunkt: € 225,-** pro Person bei Halbpension und Übernachtung in Doppelzimmern. **Dazu sind noch einige Plätze frei**, wer noch daran teilnehmen möchte, möge sich beim Obmann Edwin Gmeiner melden (Telefon Nr. **4448**). Es ist dies **keine Werbefahrt**, nähere Auskünfte gibt es ebenfalls beim Obmann.

Alberschwender Sängerrunde

Am **Pfingstmontag, den 16. Mai** kommen wir wieder zusammen zum „Offenen Singen“ im Pfarrheim um 20.00 Uhr.

Wie immer freuen wir uns auf regen Zuspruch.

„Lieb' und schätze in deinem Leben
Gottes herrliche Natur,
er hat sie uns zum Pfand gegeben,
dort findest du auch seine Spur!“

ELTERN- VEREIN ALBERSCHWENDE

Elternlotsen gesucht

Da im kommenden Schuljahr vier Elternlotsen ihren Lotsendienst für die Kindergärtler und Volksschüler nicht mehr ausüben können, werden dringend Elternlotsen gesucht, die zweimal im Monat zwischen 7.30 Uhr und 7.55 Uhr am Zebrastreifen zwischen Gasthof Lässer und der Bushaltestelle lotsen. Gerade beim starken Morgenverkehr ist es wichtig, dass Erwachsene diesen Dienst übernehmen.

In Frage kommen aber nicht nur Eltern unserer jetzigen bzw. nächstjährigen Kindergärtler, Volks- und Hauptschüler, sondern wir möchten auch bewusst die Alberschwender Pensionisten ansprechen.

Bei Interesse bitte bis 15. Juni 2005 bei Verena Bereuter, Obfrau Elternverein Alberschwende, Tel. 0676/ 38 93 532, melden.

Als ersten Pensionist in unserer Runde der Schulwegpolizei, wie wir Elternlotsen richtig heißen, kann ich Herrn Eugen Winder begrüßen. Vielen Dank im Voraus für deine Dienste.



Am 20. April stand unser Nachmittagstreff unter dem Motto „Kreativ mit Knete und Rasierschaum“. Auf einem Tisch hatten die Kinder mehrere Kilo selbstgemachte Knete in den verschiedensten Farben zum „Werkeln“. Auf dem zweiten Tisch türmten sich riesige Berge Rasierschaum.

Es wurde fleißig geknetet, ausgerollt, geformt, Kunstwerke bestaunt, Knete ausgetauscht oder einfach nur gespannt zugeschaut. Spielzeugautos fuhren durch Rasierschaumstraßen, und sogar Kuchen wurde aus der schaumigen, „gutschmeckiga“ Masse gemacht.

Natürlich macht soviel kreative Arbeit hungrig, und so wurde das Buffet innert kürzester Zeit leergegessen! Es war ein wirklich gelungener Nachmittag.

Auf Grund des schlechten Wetters mussten wir unser SPIELEFEST am 04. Mai absagen!
NEUER TERMIN ist der **1. Juni!**
Wir treffen uns ab 14.30 Uhr am Spielplatz.
Das EKIZ-Team freut sich auf euer Kommen!

Unsere letzten Termine vor der Sommerpause:

Frühstückstreff (09.00 – 11.00 Uhr):
18. und 25. Mai

Euer EKIZ-Team
Annemarie, Angelika, Christa, Claudia, Elisabeth,
Katja, Lisi, Maria, Melanie, Michaela und Renate





Kinder sind gern unter Kindern

Kinder fühlen sich wohl unter sich und lernen am besten von und mit gleichaltrigen Kindern. Die Spielgruppe bietet einen optimalen Rahmen für die soziale Entwicklung und das Spielverhalten.



Ob im Kaufladen, im Sandkasten, beim Geschichten erzählen oder beim Werken, mit Freunden können die Kinder ihre eigene Phantasie und Kreativität ausleben.

Spielgruppen – Steckbrief

Alter der Kinder: ab 2 1/2 Jahren
 Größe der Gruppe: 8 – 12 Kinder
 Betreuungspers.: ausgebildete Spielgruppenbetreuerinnen
 Öffnungszeiten: 1. Gruppe: von 8.00 – 11.00 Uhr
 zweimal pro Woche
 2. Gruppe: flexibel von 7.30 – 12.30 Uhr
 bis zu viermal pro Woche
 (je nach Anmeldungen)



Anmeldung:

Genauere Informationen und Anmeldung für den Herbst 2005:

Beim Schnuppervormittag

am

Mittwoch, 8. Juni

von 9.00 – 11.00 Uhr

in der Spielgruppe – Elternkindzentrum

oder bei Sabine Schönberger, Tel. 3421.

Auf euer Kommen freuen sich die Spielgruppenbetreuerinnen

Elfriede Berchtold
 Veronika Muxel
 Sabine Schönberger



Pfadfindergruppe Alberschwende

Bei den Pfadfindern hat sich neben den regelmäßigen Heimstunden wie üblich wieder viel getan.

Homepage

Günter Rebholz hat eine eigene Homepage (www.pfadi-alberschwende.com) für die Alberschwender Pfadfinder installiert. Auf der Internetseite gibt es einfach alles: Informationen über die einzelnen Stufen und ihre Leiter, den Elternrat, das Pfadfinderheim, E-Mail-Adressen, wichtige Termine und ein Foto-Archiv ebenso wie ein Gästebuch, Tauschbörse, Chat, Spiele usw. Für die optisch schöne, klare Gestaltung und die zeitaufwändige Wartung der HP, die immer auf dem neuesten Stand ist, möchten wir an Günter Rebholz ein großes Kompliment aussprechen und ihm dafür Danke sagen.

Aus den **verschiedenen Aktivitäten**, die von den Pfadfindern betreut werden, wie z.B. Kürbisschnitzen, Pfadi-Opernball, Nikolausfeier, Agapen, Winterlager der Späher mit Übernachtungen im Pfadfinderheim und der Caravelles/Explorer in Furx, Palmbuschenbinden usw. möchten wir zwei herausgreifen:

Explorer-Stufe unterstützt

„Projekt Albanien“

Am Anfang war die Idee, mit den Explorern eine soziale Aktion zu verwirklichen. Die Gruppe einigte sich darauf, das „Projekt Albanien“, das von Daniela Thaler mitbetreut wird, zu unterstützen.

Eine Idee war schnell zur Hand, und so wurden unter der Mithilfe von Klaudia, Simone und Stufenleiter Heino süße Osterlämmchen gebacken. Es war schön, zu sehen mit wieviel Begeisterung, Freude und Geschick die 13- bis 16jährigen Burschen in der Küche werkten und 105



Stück, eines schöner als das andere, dem Backofen entnehmen konnten. Bei der Agape am Palmsonntag fanden die Lämmchen dann reißenden Absatz und so ergab sich zusammen mit den Spenden aus dem Getränkeauschank der stattliche Reinerlös von 400,- Euro.

Am 1. April fand die Übergabe des Geldes im Rahmen einer kleinen Feier im Pfadfinderheim Alberschwende statt. Daniela Thaler berichtete den geladenen Explorern, deren Eltern, Obmann Roman Rebholz, Obmannstellvertreterin Klaudia Feuerstein und Gruppenleiter Helmut Minatti von der allgemeinen Situation in Albanien, vom Leben in dieser armen Region, von den Menschen, von bereits erfolgter Hilfe. Das übergebene Geld kommt einer Werkstatt für Behinderte zugute, die, und das ist wohl ein schöner Zufall, gerade auch am heurigen Palmsonntag offiziell eröffnet wurde.



Jahreshauptversammlung

Obmann Roman Rebholz begrüßte neben den Leitern, Eltern und Freunden der Pfadfindergruppe ganz besonders Kurat Pfarrer Mag. Peter Mathei, Bürgermeister Reinhard Dür, Gemeindefarzt Dr. Guntram Hinteregger, den Vizepräsidenten der VlbG. Pfadfinder und Pfadfinderinnen Helmut Kopf sowie die neue Landesleiterin Karin Rusch.

Mit 135 Mädchen und Buben hat sich die Zahl der Pfadis in Alberschwende gegenüber dem Vorjahr nocheinmal erhöht. Das ist wohl als Bestätigung, aber auch als indirekter Dank an alle Gruppenleiter sowie Helmut und Herlinde Minatti für ihren Einsatz zu sehen. In ihren Wortmeldungen hoben mehrere Gäste der Versammlung den Stellenwert in der Jugendarbeit und besonders das Engagement und das reibungslose Funktionieren der Alberschwender Pfadfindergruppe hervor. Mit einem herzlichen Dank an jeden Einzelnen für die Arbeit übers Jahr schloss Obmann Roman Rebholz den offiziellen Teil der Jahreshauptversammlung und wünschte für den anschließend gezeigten Videofilm vom Sommerlager 2004 in Salzburg viel Vergnügen.

Auf **zwei Termine** möchten wir noch gerne hinweisen: Am **3. Juli 2005** findet das Abschlussfest mit Familien-Rallye in größerem Rahmen unter Mitwirkung von Mitgliedern der Landesleitung und des Landespräsidiums statt. Die Alberschwender Pfadfinder freuen sich darauf, möglichst viele Teilnehmer begrüßen zu können. Das Sommerlager in Völs/Tirol ist etwas früher wie in den letzten Jahren, nämlich vom **23. bis 30. Juli 2005**.

Gut Pfad
Conny und Inge

Die Union Sportschützengilde Alberschwende hielt am 15. April 2005 die Jahreshauptversammlung im Gasthaus Ochsen ab. Zuerst folgte die Preisverteilung der Vereinsmeisterschaft im Luftgewehr und Luftpistole. Anschließend kamen die Tätigkeitsberichte nach Tagesordnung zur Sprache.

Bei der Jahreshauptversammlung des Bregenzerwälder Schützenbundes in Andelsbuch erhielt Sohm Paul das Goldene Ehrenzeichen sowie Freuis Edwin das Silberne Ehrenzeichen vom Vorarlberger Schützenbund.

Unsere Jungschützen waren sehr erfolgreich. Gmeiner Lukas erhält anlässlich der Landesmeisterschaft für 358 Ringe das Leistungsabzeichen des Vorarlberger Schützenbundes. Ebenfalls Rusch Tobias das Leistungsabzeichen des Vorarlberger Schützenbundes für 382 Ringe.

Erfolgreiche Schützen der vergangenen Saison im Luftgewehr und KK:

Staatsmeisterschaft: 7. Rang Steuerer Hubert
Jubiläumsschießen Umhausen: 10er Serie 1. Rang Sutterlüty Armin
Landesmeisterschaft Frastanz: 1. Rang Steuerer Hubert
Kilbischießen in Bizau: 1. Rang Steuerer Hubert
Landesmeisterschaft KK in Egg: 1. Rang Jungschützen Rusch Tobias
Landesmeisterschaft KK in Egg: 1. Rang Frauen Willam Marlis
Vereinsmeisterschaft KK in Alberschwende: Schützenkönig Fink Armin
Bezirksmeisterschaft KK in Andelsbuch: 1. Rang Sutterlüty Armin
Union Bundesmeisterschaft: 1. Rang Rusch Tobias
Eisenbahnerschießen Feldkirch: Blättlesieger Fink Armin
Rusch Tobias hat sich für die Staatsmeisterschaft in Wien qualifiziert.

Die KK-Saison am Schießstand in Nannen ist eröffnet. Das Training findet jeden Mittwoch ab 18.30 Uhr statt. Wir freuen uns über jeden Neuzugang. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Oberschützenmeister Armin Sutterlüty.

Neues vom Tennisclub

Leider müssen wir diese Saison, entgegen unserer Ankündigung im letzten Leandoblatt, auf unseren Trainer Dimitri Pampulov verzichten. Dimitri hat uns kurzfristig mitgeteilt, dass er in Bulgarien ein sehr gutes Jobangebot bekommen hat und deshalb nicht mehr zu uns kommen kann. Die Entscheidung ist ihm sehr schwer gefallen, da er sich in Alberschwende sehr wohl gefühlt hat und rundum gut aufgenommen wurde. Da wir mit Dimitri sehr gute Erfahrungen gemacht haben und ihm vertrauen, haben wir auf seine Empfehlung seinen Freund als Trainer engagiert:

Ivaylo Slavchov Stoyanov, kurz Ivo genannt. Ivo ist am 11. Oktober 1978 in Samokov, Bulgarien, geboren. Da er ein deutschsprachiges Gymnasium abgeschlossen hat, spricht Ivo perfekt deutsch. Auf unserem Informationsabend am 27. April 2005 hat sich Ivo bei uns vorgestellt, und er wurde herzlich von uns aufgenommen. Wir sind überzeugt, dass wir auch mit Ivo einen absoluten Spitzenmann in unserer Mitte haben. Ivo steht neben dem Schüler-, Mannschafts- und Erwachsenentraining auch unserer Herren I Mannschaft bei den Vorarlberger Mannschaftsmeisterschaften als Spieler zur Verfügung.

Für das Schülertraining haben sich auch heuer wieder über 40 Kinder angemeldet.

Mascherlturnier

Am 01. Mai 2005 hielten wir bei majestätischem Wetter unser traditionelles Mascherlturnier ab. Wie jedes Jahr wurde das Turnier rege besucht. Ganz besonders freut uns, dass auch passive Mitglieder der Einladung gefolgt sind und mit dabei waren.



Schüler Bezirksmeisterschaft

Von Samstag, 25. Juni 2005, bis Sonntag, 03. Juli 2005, veranstaltet der UTC–Alberschwende die heurige Tennis-Bezirksmeisterschaft für den Bezirk Bregenz.

In den Klassen U10, U12, U14 und U16 – alle jeweils männlich und weiblich, Einzel und Doppel, somit 16 Gruppen – kämpfen die Schüler um die Titel der Bezirksmeister.

Gründe für die Austragung dieses Schülerturniers sind:

- die Förderung des Schüler- und Jugendtennis im Land Vorarlberg und
- die Verbindung des Turniers mit dem 30-jährigen Jubiläum unseres Vereines, bei dem der Begeisterung und Unterstützung der Kinder für den Tennissport seit vielen Jahren schon zentrale Bedeutung beigemessen wird.

Die Schüler und der UTC–Alberschwende freuen sich auf viele Zuschauer während der Turnierwoche. Wir freuen uns auch, Sie bei unserem offiziellen Festakt am Samstag, 2. Juli 2005, 19.00 Uhr, bei uns im Verein begrüßen zu dürfen. Der Eintritt ist frei, musikalischer Leckerbissen Lilly & Fränz.

Vorarlberger Mannschaftsmeisterschaften

Die VMM haben am 7. Mai mit der ersten Runde begonnen. Bekanntlich nehmen wir mit 9 Mannschaften teil. Die Spiele sind jeweils am Samstag und Sonntag, natürlich sind auch hier Zuschauer herzlich willkommen.

Die Schriftführerin
Silvia Gmeiner



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

VORARLBERG

Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung wird von Mitgliedern der Rotkreuz-Ortsstelle Alberschwende am

Samstag, den 28. Mai 2005, von 08.00 – 11.30 Uhr

durchgeführt. Das Altpapier kann beim Container auf dem Dorfplatz abgegeben werden. Es wird nicht abgeholt.

ACHTUNG!

„Tempotaschentücher“, Hygienepapier, Tetrapacks udgl. sind **KEIN ALTPAPIER!** Dies gehört in den Müllsack bzw. den Gelben Sack!

Ihre Rotkreuz Ortsstelle Alberschwende

Verbandsstoffverkauf

Die Rotkreuz-Jugendgruppe Alberschwende führt am **Samstag, den 28. Mai 2005** während der Altpapiersammlung einen Verbandsstoffverkauf durch.

Nutzen Sie die Gelegenheit und lassen Sie Ihr Verbandsmaterial oder zum Beispiel Ihre Autoapotheke überprüfen und auf den neuesten Stand bringen. Wir beraten und informieren Sie gerne beim Rotkreuz-Fahrzeug auf dem Dorfplatz.



Ihre Rotkreuz-Jugendgruppe Alberschwende



Größter Erfolg in der Vereinsgeschichte im VFV-Cup

Am Donnerstag, 21. April 2005, geschah Historisches für den FC Sohm Alberschwende. Unsere Mannschaft stand im Viertelfinale des VFV-Cups und hatte die Chance, ins Halbfinale aufzusteigen. In einem Spiel, das von viel Einsatz, aber auch von einigen spielerischen Glanzpunkten geprägt war, konnte man während der 90 Minuten nie deutlich erkennen, dass der Gegner um zwei Spielklassen höher spielt. Der SC Admira Dornbirn war für unsere Jungs eine sehr bekannte Mannschaft, weil gegen sie im Halbjahrestakt in den letzten Jahren immer wieder Vorbereitungsspiele bestritten wurden. Daher war auch nicht daran zu denken, dass unsere Mannschaft womöglich unterschätzt worden wäre.

Nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit geschah Mitte der zweiten Halbzeit dann ein wahres Wunder. Stefan Betsch, allseits bekannt für seinen linken Fuß (und für viel mehr natürlich auch), erkämpfte sich in der eigenen Hälfte zirka zehn Meter vor der Mittellinie den Ball, blickte kurz auf und zog ab. Man wähte sich auf einer Raketenab-schussbasis, denn der Ball stieg in unbeschreiblicher Geschwindigkeit in die Höhe. Kurz bevor er allerdings die Atmosphäre Richtung Weltall verließ, machte er kehrt und schoss in gleichem Tempo wieder herunter. Bitter für den gegnerischen Torhüter, denn dessen verzweifelte Versuche, den Ball noch irgendwie abzuwehren, waren zum Scheitern verurteilt. Der Ball krachte ins Tor, sodass ein leichtes Erdbeben ausgelöst wurde, dessen Ausläufer noch mindestens den Admira-Platz in Dornbirn erreichten.

Es stand also 1 : 0 und wäre wohl auch so ausgegangen, hätte nicht der Schiedsrichter unsere Mannschaft in den letzten Minuten durch zwei eher fragwürdige Platzver-



Stefan Betsch

weise dezimiert und ein Foul gepfiffen, auf das ein Freistoß folgte, welcher den glücklichen Ausgleich für die Admira brachte.

So ging es ins Elfmeterschießen, in dem der zweite Held des Abends seinen großen Auftritt hatte: Torhüter Turgay Sarac, der zwei Elfmeter der Admiraner souverän parierte. Und weil die Schützen des FC Sohm Alberschwende, nämlich Ali Yilmaz, Stefan Betsch, Andreas Beyer und Georg Fischer allesamt souverän verwandelten, kannte der Jubel keine Grenzen, und unser neues Clubheim hatte als Örtlichkeit für ausgelassene Siegesfeiern seine erste Bewährungsprobe.

Wenn dieser Artikel im Leandoblatt erscheint, wird das Halbfinale gegen den FC Koblach (Vorarlbergliga) schon geschlagen sein. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses heute schwebt noch der Traum vom Finale sanft durch die Hinterköpfe aller FC'ler ...

Eröffnungswochenende unseres Clubheims

Wenn sich die derzeitigen Prognosen erfüllen, wird in den nächsten Wochen auch der Ausbau des unteren Stockwerks (Kabinentrakt) weitestgehend fertig gestellt werden. Wir können dann stolz darauf sein, im letzten Dreivierteljahr ein sehr günstiges Sportheim aufgestellt zu haben, wenn man andere Sportheime in Vorarlberg zum Vergleich hernimmt. Und weil es bei unserem Gebäude ja die Doppelnutzung als Provisorium während des Baus des Sozialzentrums gegeben hat, handelt es sich sogar deutlich um das günstigste Gebäude in näherer Umgebung.

Deshalb freuen wir uns umso mehr, dieses Gebäude am 18. und 19. Juni zu eröffnen. Nach derzeitigem Stand der Vorbereitungen sieht das Programm wie folgt aus:

Samstag, 18.6.2005

13.30 Uhr AH FC Alberschwende – AH Auswahl
Schweizer Rheintal
15.15 Uhr Prominenten-Team – Special Olympics
Vorarlberg
17.00 Uhr Bregenzerwaldauswahl – SC Austria
Lustenau
19.00 Uhr Party

Sonntag, 19.6.2005

09.00 Uhr VFV U-10 Abschlussturnier

Terminvorschau

Die letzten Heimspiele:

14.05.2005, 14.00 Uhr
Alberschwende : Altach 1b I
22.05.2005, 17.00 Uhr
Alberschwende : Kennelbach I
28.05.2005, 15.00 Uhr
Alberschwende : Lingenau II
28.05.2005, 17.00 Uhr
Alberschwende : Feldkirch 1b I
05.06.2005, 17.00 Uhr
Alberschwende : Sulz I
11.06.2005, 15.00 Uhr
Alberschwende : Schwarzenberg II
11.06.2005, 17.00 Uhr
Alberschwende : Hard 1b I

Nächste BAUERNMÄRKTE am Dorfplatz:

Samstag, 4. Juni

neue Öffnungszeiten: 08.30 – 11.30!

jeden Samstag 8.30 – 12.00 Uhr:
Obst – Gemüse – Salat

Überzeugen Sie sich von der Vielfalt bäuerlicher Produkte.
Durch Ihren Einkauf beim Bauernmarkt unterstützen Sie die heimische Landwirtschaft.



Jin Shin Jyutsu®

Einführungs- und Selbsthilfekurs

in die mehrere tausend Jahre alte Kunst zur Harmonisierung der Lebensenergie im Körper.

Termin: Samstag, 21. Mai 2005, 09.00 – 18.00 Uhr
Sonntag, 22. Mai 2005, 09.00 – 17.00 Uhr

Wo: Pfadfinderheim, Hof 838

Leitung: **Ingrid Stadelmann**
Jin Shin Jyutsu Praktikerin/Trainerin
Ärztlich geprüfte Gesundheits-/
Ernährungsberaterin
Heilpflanzenberaterin

Anmeldung: Tel. 3349

E-Mail: ingrid.stadelmann@cable.vol.at



aus der Pfarrei

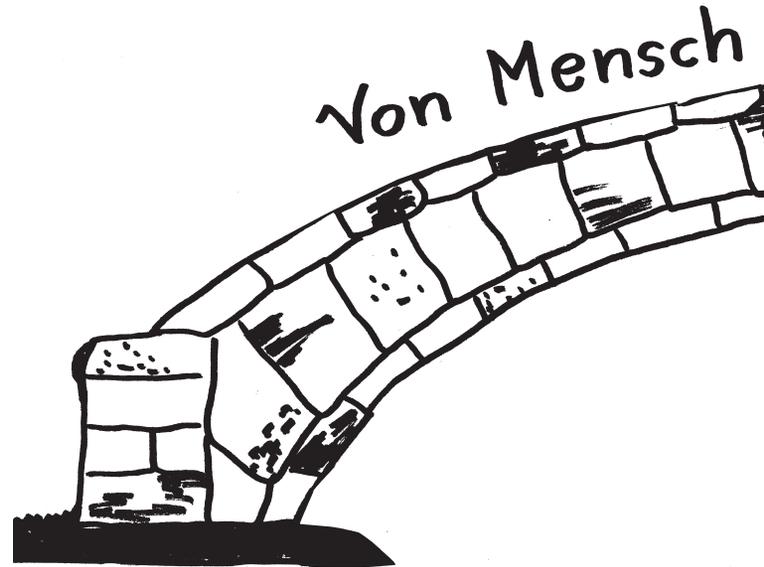
Unser Erstkommunionfest

Mit Begeisterung, Freude und etwas Aufregung haben wir unseren besonderen Tag - unser Erstkommunionfest - mitgestaltet, mitgefeiert, mitgebetet und mitgesungen. In der Feier haben wir eine Brücke der Gemeinschaft erlebt. Wir möchten versuchen, weiterhin ein fester und tragender Baustein zu sein.

Herzlich bedanken wir uns

- beim Schülerchor unter der Leitung von Helene Grabher und bei Günter Hopfner für die schöne musikalische Umrahmung unseres Festes
- bei der Familie Minatti für die Organisation der Agape
- bei den Frauen, die die Kirche mit ihrem Blumenschmuck festlich geschmückt haben.

Die Erstkommunikanten
RL Anita Eiler



Meine Erstkommunion

Mir hat die Erstkommunion sehr gut gefallen und es sind viele Gäste gekommen. Danach sind wir alle zusammen in ein Gasthaus gegangen.

Laura

Meine Oma, mein Opa, mein Güter und mein Kusi sind von der Steiermark zu meiner Erstkommunion gekommen. Ich war sehr aufgeregt. Das Fest hat mir gut gefallen.

Corinna

Wir haben Lieder gesungen und ich habe eine Hostie bekommen. Die Musikanten haben schöne Musik gespielt und mein Onkel war einer der Musikanten.

Mathias

zu Mensch eine Brücke bauen



Für mich war das Schönste
an diesem Tag, dass
ich das Erinnerung=
skreuz geschenkt
bekommen habe.
Danke, lieber Gott,
für das schöne Fest.

Teresa

Ich habe mich sehr über das
schöne Wetter gefreut. Gerne
machte ich beim Spiel „Brücken=
bauen“ mit.

Susanne

Mir hat am besten ge=
fallen, dass für uns
der Musikverein Alber=
schwende gespielt hat.

Daniel

Mir hat am besten gefallen,
dass so viele Verwandte
gekommen sind und dass ich die
erste Kommunion empfangen habe

Yannick

Für mich war besonders
schön, das ich dich in der
heiligen Kommunion
empfangen durfte.

Michael

Besonders gut hat mir
der Einzug in die Kirche
gefallen.

ELISA



Firmung 2005

Am Pfingstmontag, den 16. Mai 2005, um 9.00 Uhr erhalten 46 Kinder aus der Pfarre Alberschwende und 4 Kinder aus der Pfarre Müselbach in unserer Pfarrkirche St. Martin in Alberschwende das Sakrament der Firmung. Firmspender ist Generalvikar Dr. Elmar Fischer.

Das Firmteam

Wir Firmlinge haben uns intensiv auf diesen großen Tag vorbereitet.

Wir laden euch, liebe Leandoblatt-Leser, auf diesem Weg ganz herzlich ein, den Firm-Gottesdienst mit uns zu feiern, den wir - heuer zum ersten Mal - auch selbst musikalisch/gesanglich mitgestalten werden.

Wir freuen uns auf euch!

Die Firmlinge

Hallo Firmrunde für die 3. Welt!

Für den gelungenen Abend, den wir gemeinsam im Sozialzentrum zu Gunsten der Indianer in Paraguay mit euren Eltern, Paten und Freunden veranstaltet haben, möchte ich euch recht herzlich DANKEN. Mit dem Reinerlös, der die schöne Summe von € 405,00 ergeben hat, kann ich in Paraguay wieder viel bewegen.

Herzliches Vergelt's Gott!

Böhler Egon

Fronleichnam 2005

Die Fronleichnamskompanie Alberschwende möchte auch in diesem Jahr die Bevölkerung von Alberschwende recht herzlich zum Mitmachen an diesen beiden Festtagen einladen.

Am Donnerstag marschiert die Kompanie, angeführt vom Musikverein Alberschwende, um 08.20 Uhr zum Kirchgang vom ehemaligen Gasthof Brauerei zum Dorfplatz auf. Nach der Hl. Messe findet bei gutem Wetter die Prozession mit anschließender Kriegerehrung statt. Am Nachmittag um 13.50 Uhr ist wieder der Aufmarsch der ganzen Kompanie zur Vesper, und um 16.00 Uhr findet der letzte Umzug statt. Der Kirchenchor wird uns den ganzen Tag während der Kirche und der Prozession musikalisch begleiten.

Am Sonntag Vormittag ist der Ablauf der selbe wie am Donnerstag, aber am Nachmittag findet eine Andacht statt, die von einer kleinen musikalischen Gruppe mitgestaltet wird. Anschließend ist die Festversammlung im Hermann Gmeiner Saal. Dort finden dann sämtliche Ehrungen für langjährige Mitwirkende statt, und auch für die verstorbenen Kameraden im vergangenen Jahr wird eine Gedenkminute eingelegt. Die Festversammlung wird vom MV Alberschwende musikalisch umrahmt, der uns auch die ganzen zwei Tage unterstützt. Anschließend um ca. 16.30 Uhr findet dann der letzte Umzug mit Fahnenübergabe und Salutschüssen statt.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir an diesen 2 Tagen von unserer Bevölkerung in jeder Hinsicht unterstützt werden, denn wir glauben, dass auch diese Tradition in einem Dorf wie Alberschwende weitergeführt werden darf. Kirchliche Feste wie das Hochfest des Leibes und Blutes Christi können eine Dorfgemeinschaft fördern, und die Fronleichnamskompanie versucht hier, möglichst viel an diesen beiden Tagen dazu beizutragen. Wir sehen eurer zahlreichen Teilnahme zuversichtlich entgegen.

Für die Fronleichnamskompanie
i. V. der Schriftführer
Benno Winder

Jahrstage

Sonntag, 15. Mai (Pfingstsonntag)

Peter und Maria Beck und Söhne Anton und Alfred,
Magdalena und Gebhard Mattle, Engloch
Wernfried Bereuter, Magdalena (geb. Willam) und
Gebhard Bereuter, Josef Bereuter, seine Eltern und für
seine im Krieg verstorbenen Brüder, Urdrehen
Johann Gmeiner und Isabella, geb. Kolb, Herta Gmeiner,
geb. Sutterlüty und Markus Gmeiner, Nannen
Gebhard und Anna Hopfner und Sohn Edwin, Fischbach
Walter Hopfner, Fohren
Franz und Maria Stadelmann und deren Eltern, Bühelin
Norbert und Maria Stadelmann, Gasser
Adam Wegrzyn, Henseln
Josef Barbisch und Angehörige, Unterrain

Pfingstmontag, 16. Mai

Theresia und Barbara Eberle, Lebür
Franz Josef Winder und Gattinnen Theresia und Maria
Albert und Gertrud und Johann Dür
gestifteter Jahrtag

Dreifaltigkeitssonntag, 22. Mai

Irma und Alois Feuerstein, Schwarzen
Anton und Agatha Fink, Schwarzen
Konrad und Berta Lässer, Kinder Franz-Josef, Konrad,
Maria, Anna, Nannen
Konrad und Olga Schedler und Ewald Schedler, Näpfle
Fam. Konrad und Agnes Willam und Söhne Johann und
Georg, Reute
Rosa Hopfner, Lebür
Zita Sohm, geb. Flatz
Isabella Sohm, geb. Flatz und Rudolf Sohm, Lanzen

Sonntag, 29. Mai

Adolf Gmeiner, Hof
Erwin und Laura Lässer, Hof, sowie Peter und Anna
Gmeiner, Dreßlen

Sonntag, 05. Juni

Egon Winder, Fischbach
Konrad und Irma Gmeiner, Bereute
Franz und Olga Gmeiner, Schwarzen
Hans Gmeiner, Nannen
Josef und Apollonia Stadelmann, Söhne Eugen und
Armin
Anna Stadelmann, Fischbach
Fam. Gebhard und Christina Lässer und Sohn Oskar
Fam. Michael und Elisabeth Lässer, Höll
Georg und Maria Gmeiner, geb. Lässer, Höll



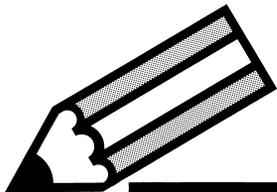
Taufen

- 09.04. Damian Schneider, Fohren 129
10.04. Anton Metzler, Greban 45
24.04. Larissa Minoggio, Feld 636 b
24.04. Anita Eiler, Engloch 250
01.05. Anton Maria Fiel, Dreßlen 238
01.05. Luis Friedrich Knapp, Schwarzach/Alberschwende



Beerdigungen

- 25.04. Josef Betsch, Schwarzen 32
26.04. Bruno Geuze, Hinterfeld 602



Termine

Gottesdienste

	Pfingstsonntag	
Sa 14.05.	19.30 Uhr	Vorabendmesse
So 15.05.	09.00 Uhr	Festmesse (mit Kirchenchor)
	10.30 Uhr	Familienmesse
	Pfingstmontag	
Mo 16.05.	07.00 Uhr	Frühmesse
	09.00 Uhr	Firmgottesdienst mit Prälat Dr. Elmar Fischer
	Dreifaltigkeitssonntag	
Sa 21.05.	19.30 Uhr	Vorabendmesse
So 22.05.	07.00 Uhr	Frühmesse
	09.00 Uhr	Hauptgottesdienst
	Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam	
Mi 25.05.	19.30 Uhr	Vorabendmesse
Do 26.05.	08.30 Uhr	Festgottesdienst anschließend Prozession
	14.00 Uhr	Vesper
	Fronleichnamssonntag	
Sa 28.05.	19.30 Uhr	Vorabendmesse
So 29.05.	08.30 Uhr	Festgottesdienst anschließend Prozession
	14.00 Uhr	Vesper anschließend Festversammlung
	10. Sonntag im Jahreskreis	
Sa 04.06.	19.30 Uhr	Vorabendmesse
So 05.06.	09.00 Uhr	Hauptgottesdienst
	10.30 Uhr	Familienmesse
	11. Sonntag im Jahreskreis	
Sa 11.06.	19.30 Uhr	Vorabendmesse
So 12.06.	07.00 Uhr	Frühmesse
	09.00 Uhr	Hauptgottesdienst

Nächste Ausgaben:	Juni 2005	September 2005
Redaktionsschluss:	6.	5.
Voraussichtliches Erscheinen:	17.	16.

Postentgelt bar bezahlt
00A000611
Erscheinungsort Alberschwende
Verlagspostamt 6861 Alberschwende
An einen Haushalt

Amtliche Mitteilung

	12. Sonntag im Jahreskreis	
Sa 18.06.	19.30 Uhr	Vorabendmesse
So 19.06.	09.00 Uhr	Hauptgottesdienst (mit Kneippverein)
	10.30 Uhr	Familienmesse

Krankenkommunion

Juni

Di, 07.06.

ab 14.00 Uhr	Hof, Bühel
ab 14.00 Uhr	Hinterfeld, Rohnen

Mi, 08.06.

ab 14.00 Uhr	Gasser
ab 14.00 Uhr	Dreßlen, Nannen, Lanzen, Tannen

Di, 14.05.

ab 14.00 Uhr	Fischbach, Unterrain, Eck
ab 14.00 Uhr	Siedlung

Mi, 15.05.

ab 14.00 Uhr	Hermannsberg
ab 14.00 Uhr	Schwarzen, Achrain

Beichtgelegenheit

Jeden Freitag, 19.00 - 20.00 Uhr

Anbetung

Montag, 06.06., in der Merbodkapelle

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:
Gemeinde, Pfarre und Raiffeisenbank, alle 6861 Alberschwende
Druck: Hugo Mayer, Dornbirn